

Über den Almanach

Outdated translations are marked like this.

Almanach - Worum geht es?

Mit diesem Online-Welt-Almanach zur Lebensmittelsicherheit hoffen das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR), viele Menschen zu erreichen und allen interessante Einblicke in die Welt der globalen Lebens- und Futtermittelsicherheit zu geben. Der Almanach gibt einen Überblick über die Verwaltungsstrukturen verschiedener Länder im Bereich der Lebens- und Futtermittelsicherheit. Er beschreibt auch die öffentlichen Institutionen, die innerhalb dieser Verwaltungsstrukturen Verantwortung tragen. Das BfR hofft, dass der Almanach den Lesern und Leserinnen als nützliches Instrument dienen wird, das sie über die relevanten Institutionen informiert und ihnen hilft, schnell und präzise potentielle Kooperationspartner für internationale Projekte zu finden. Auf diese Weise will das BfR die Harmonisierung bestehender Methoden und Prozesse in der Lebens- und Futtermittelsicherheit fördern und unbeabsichtigte Doppelarbeit reduzieren.

Warum ist der Almanach notwendig?

Die Lebensmittel, die wir üblicherweise konsumieren, sind so sehr Teil unseres täglichen Lebens, dass wir kaum darüber nachdenken, wie viel davon aus anderen Ländern stammt. Die Globalisierung der Lebensmittelproduktion und des Lebensmittelhandels ermöglicht dem Verbraucher und der Verbraucherin eine immer größere Auswahl. Sie erschwert jedoch den Gesundheitsschutz der Verbraucher und Verbraucherinnen, da die Sicherheit von Lebens- und Futtermitteln entlang der immer komplexer werdenden globalen Lieferketten gewährleistet werden muss. Folglich müssen strengere Anforderungen an die Risikobewertung, das Risikomanagement und die Risikokommunikation erfüllt werden. Die Lebens- und Futtermittelsicherheit kann heute nur durch einen internationalen Ansatz gewährleistet werden, unter anderem durch eine enge Zusammenarbeit und Kooperation verschiedener Länder und Organisationen mit ihren zuständigen Institutionen.

Eine kleine Reise durch die Geschichte des Almanachs

Seit 2009 veröffentlicht das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) den EU-Almanach Lebensmittelsicherheit in mehreren Sprachen in gedruckter und digitaler Form. Im Jahr 2017 wurden der 'European Neighbourhood Policy (ENP) Food Safety Almanac' und der 'Food Safety Almanac - Special edition: Community of Portuguese Language Countries' ebenfalls veröffentlicht. Die neueste Ausgabe des EU-Almanachs Lebensmittelsicherheit wurde im August 2021 veröffentlicht. Um Informationen aus dem Bereich der Lebens- und Futtermittelsicherheit dynamischer aktualisieren zu können, hat das BfR im Jahr 2021 den Online-Welt-Almanach für Lebensmittelsicherheit entwickelt.

Wie kann ich dazu beitragen?

Wenn Sie Ihr Land und/oder Ihre Einrichtung(en) für Lebens- und Futtermittelsicherheit in den Welt-Almanach für Lebensmittelsicherheit aufnehmen möchten, senden Sie bitte eine

Anfrage über diese Website oder wenden Sie sich direkt an das BfR, um Zugangsdaten zu erhalten. Mit den Zugangsdaten können Sie Ihr Länderprofil erstellen, die Seite jederzeit aktualisieren und Übersetzungen in verschiedene Sprachen hinzufügen. Das BfR bleibt der Administrator des Welt-Almanachs für Lebensmittelsicherheit, aber jede/s Land/Einrichtung/Organisation ist für den Inhalt seines/ihrer eigenen Profils verantwortlich. Wir fordern alle Länder und alle öffentlichen Einrichtungen für Lebens- und Futtermittelsicherheit auf, ihre Länder- oder Organisationsprofile einzugeben und zu aktualisieren. Wir hoffen, den Welt-Almanach der Lebensmittelsicherheit in Zukunft auszubauen und diese Plattform zu einem umfassenden Nachschlagewerk für die ganze Welt zu machen.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

Weitere Informationen finden Sie unter Leseanleitung.

Wenn Sie ein gedrucktes Exemplar bestellen oder den Almanach als PDF herunterladen möchten, klicken Sie bitte [hier](#). Um die Website des BfR zu besuchen, klicken Sie bitte [hier](#).



Retrieved from "https://worldfoodsafetyalmanac.bfr.berlin/index.php?title=About_the_Almanac/de&oldid=5887"

This page was last edited on 1 June 2022, at 16:50 from BfR1.